



PUR Aqua Top ESD

Wässrige ESD-Versiegelung

Farbton	Verfügbarkeit	
	Anz. je Palette	
	Größe / Menge	16,5 kg
	Gebinde-Typ	Eimer W
	Gebinde-Schlüssel	17
	Art-Nr.	
Sonderton PG I	6696	■
Sonderton PG II	6697	■
Sonderton PG III	6698	■
Achtung! Nur folgende RAL-Farbtöne sind in den jeweiligen Preisgruppen (PG) bestellbar:		
Preisgruppe I: 1001, 1002, 1011, 1014, 1019, 3009, 7000, 7001, 7004, 7005, 7008, 7011, 7012, 7015, 7016, 7021, 7022, 7023, 7024, 7030, 7031, 7032, 7033, 7035, 7037, 7038, 7039, 7040, 7042, 7043, 7044, 7045, 7046, 7047, 9011, 9017		
Preisgruppe II: 1003, 1004, 1005, 1012, 1021, 1023, 1032, 1034, 2000, 3005, 3007, 3011, 3013, 3014, 4009, 5005, 5008, 5012, 5014, 5015, 5017, 5019, 5023, 5024, 6010, 6011, 6019, 6021, 6027, 6034, 8004, 8019, 8023		
Preisgruppe III: (weitere RAL-Farbtöne auf Anfrage erhältlich) 1006, 1018, 1028, 2001, 2010, 3000, 3002, 3003, 3016, 3020, 5002, 5007, 5009, 5010, 5018, 5021, 6001, 6002, 6016, 6017, 6024		

Verbrauch	Je nach Anwendung (siehe Anwendungsbeispiele)			
Anwendungsbereiche	■ Versiegelung für moderate Belastungen in ableitfähigen oder ESD-gerechten Systemen			
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ Pigmentiert ■ Ableitfähig / ESD-gerecht ■ Volumenleitfähig im System ■ Frei von festen Salzen und wässrigen Salzlösungen ■ UV-stabil ■ Matt 			
Produktkenndaten	■ Im Anlieferungszustand			
		Komp. A	Komp. B	Mischung
	Dichte (20 °C)	1,2 g/cm ³	1,15 g/cm ³	1,2 g/cm ³
	Viskosität (20 °C)	350 mPa s	1500 mPa s	250 mPa s



■ Im ausreagierten Zustand

Brandverhalten (DIN EN 13501-1)	B _{fl} -s1* (schwerentflammbar)
Rutschhemmungsklasse (DIN EN 51130:2014)	R9 (ohne Zusatz) R10 (mit Add 150) R11 (mit Add 250)
Erdableitwiderstand nach EN 61340-4-1 (2,5 kg-Elektrode)	< 1 GΩ (23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Gesamtsystemwiderstand nach EN 61340-4-5 (Mensch-Schuh-Boden)	≤ 35 MΩ (23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)
Maximale Personenaufladung nach EN 61340-4-5 (Walking-Test)	< 50 - 100 V (23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit)

* Brandprüfklasse in definierten Systemen (siehe Prüfbericht zur Brandklassifizierung: Remmers ableitfähige Systeme)
Die genannten Werte stellen typische Produkteigenschaften dar und sind nicht als verbindliche Produktspezifikationen zu verstehen.

Zertifikate

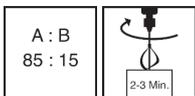
- [Prüfbericht Brandklassifizierung - Remmers ableitfähige Systeme](#)

Arbeitsvorbereitung

■ Anforderungen an den Untergrund

Der Untergrund muss tragfähig, formstabil, fest, frei von losen Teilen, Staub, Ölen, Fetten, Gummiabrieb und sonstigen trennend wirkenden Substanzen sein.
Der Untergrund muss trocken sein.
Der Untergrund muss mit ableitfähigen oder ESD-gerechten Remmers-Systemen beschichtet sein.
Bei baustellenbedingten längeren Wartezeiten (> 24 Stunden) ist die Oberfläche vor dem nächsten Arbeitsgang vollflächig anzuschleifen.

Zubereitung



■ Kombigebinde

Die A-Komponente direkt vor Gebrauch homogen aufrühren.
Anschließend wird die B-Komponente bei laufendem Rührwerk restlos in die A-Komponente entleert und beide Komponenten werden mit einem geeigneten elektrischen Rührwerk mind. 2 - 3 Minuten homogen vermischt.
Die Mischung über ein Sieb (0,6-1 mm Maschenweite) in ein anderes Gefäß umfüllen und nochmals gründlich mischen.

Bei nicht optimaler Mischung der Masse kann es zu Stippenbildung kommen.

Bei Zusatz von Add-Produkten gilt für die Zubereitung zusätzlich:

Das Granulat der angemischten Versiegelung zugeben.
Anschließend die Masse mit einem langsam anlaufenden, elektrischen Rührgerät (ca. 300 - 400 U/min.) durchmischen.
Schlierenbildung zeigt unzureichendes Mischen an.

Mischungsverhältnis	85 : 15 nach Gewichtsteilen
---------------------	-----------------------------

Verarbeitung



Nur für gewerbliche Anwender!

■ Verarbeitungsbedingungen

Material-, Umgebungs- und Untergrundtemperatur: mind. +10 °C bis max. +25 °C.
Während des Aushärtungsprozesses aufgetragenes Material vor Feuchtigkeit schützen, da sonst Oberflächenstörungen und Haftminderungen auftreten können.
Die relative Luftfeuchtigkeit muss im Bereich von 40 - 75 % liegen
Die Untergrundtemperatur muss während Applikation und Aushärtung mind. +3 °C über der Taupunkttemperatur liegen.
Für einen ausreichenden Luftaustausch ist zwingend zu sorgen, so dass Wasser an die Raumluft abgegeben werden kann.

■ Verarbeitungszeit (+20 °C)

ca. 45 Min.

■ Aushärtungszeit (+20 °C)

Begehbar nach 18 Stunden, mechanisch voll belastbar nach 4 Tagen, chemisch voll belastbar nach 7 Tagen.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen, insbesondere in Verbindung mit hoher Luftfeuchtigkeit, verlängern generell die angegebenen Zeiten.



Anwendungsbeispiele

■ Versiegelung

Das Material auf die vorbereitete Fläche geben, mit einer Epoxy-Rolle gleichmäßig verteilen und mit einer 50 cm Microfaserwalze nachrollen. Die Rollen sind nach 30 Min. jeweils durch neue zu ersetzen. Es ist immer frisch in frisch zu arbeiten.

Bei Verwendung von Add-Produkten in der Versiegelung darf dieses nur per Epoxy-Rolle aufgebracht und anschließend mit einer 50 cm Mikrofaserrolle nachgerollt werden.

Pfützenbildung vermeiden.

Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten.

Verbrauch	mind. 0,14 kg/m ²
-----------	------------------------------

Hinweise

Alle vorgenannten Werte und Verbräuche sind unter Laborbedingungen (20 °C) mit Standardfarbtönen ermittelt worden. Bei Baustellenverarbeitung können geringfügig abweichende Werte entstehen.

Zusammenhängende Flächen nur mit Material gleicher Chargennummer verarbeiten, da es sonst zu geringen Farb-, Glanz- und Strukturunterschieden kommen kann.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Schwach deckende Farbtöne (z.B. Gelb, Rot oder Orange, ...) wirken erfahrungsgemäß lasierend. Dies ist bei der Systemauswahl und -zusammenstellung zu berücksichtigen.

Wir empfehlen vor einer Überprüfung der ESD-Werte die ESD-Schuhe, die Elektroden und auch die Bodenbeschichtung mit Isopropanol oder Ethanol (95 %) zu reinigen und abzuwarten bis dieses verdunstet ist.

Ungleichmäßige Auftragsweisen, starke Zugluft sowie große Temperaturunterschiede auf der Fläche können zu einer uneinheitlichen Oberflächenoptik infolge von Glanzgradunterschieden führen.

Mit gummierten Fahrzeugen befahrbar. Nicht geeignet für Belastungen durch metall- oder polyamidbereifte Fahrzeuge sowie dynamische Punktbelastungen.

Farbiger - vor allem schwarzer - Gummi kann bei längerem Kontakt mit einem Bodenbelag Verfärbungen hinterlassen, die nicht mehr entfernbar sind (z.B. Autoreifen oder Maschinenfüße). Zur Vermeidung dieser Verfärbungen sind geeignete Polyurethanräder bzw. Unterlegmatten zu verwenden. Farbstoffe, Haarfärbemittel, Bleichmittel oder Desinfektionsmittel können ebenfalls Verfärbungen verursachen, wenn diese nicht unmittelbar entfernt werden.

Weitere Hinweise zu Verarbeitung, Systemaufbauten und Pflege der aufgeführten Produkte sind den jeweiligen aktuellen Technischen Merkblättern und den Remmers Systemempfehlungen zu entnehmen.

Zur Reduzierung der Schmutzanfälligkeit und zur Erhöhung der Lebensdauer empfehlen wir generell eine zweifache ableitfähige Ersteinpflege durchzuführen. Dadurch wird die Reinigungsfähigkeit deutlich verbessert.

Arbeitsgeräte / Reinigung

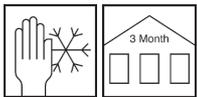
Epoxy-Rolle, Patentdispenser, Lacksieb



Arbeitsgeräte und evt. Verschmutzungen lassen sich sofort und in frischem Zustand mit Wasser reinigen.

Lagerung / Haltbarkeit

Im ungeöffneten Originalgebinde kühl, trocken und vor Frost geschützt gelagert mind. 3 Monate.



GISCODE

PU 40

Entsorgungshinweis

Größere Produktreste sind gemäß den geltenden Vorschriften in der Originalverpackung zu entsorgen. Völlig restentleerte Verpackungen sind den Recyclingsystemen zuzuführen. Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Nicht in den Ausguss leeren.

VOC gem. Decopaint-Richtlinie (2004/42/EG)

EU-Grenzwert für das Produkt (Kat.A/j): max. 140 g/l (2010).
Dieses Produkt enthält < 140 g/l VOC.

VOC	
Kat.	A/j
2010:	140g/l
max.:	140g/l



Konformitätserklärung



Remmers GmbH (CE)

Bernhard-Remmers-Str. 13, D – 49624 Lönningen

Remmers (UK) Limited (UKCA)

Unit 4, Lloyds Court, Manor Royal Crawley, RH10 9QU

19 (CE); 21 (UKCA)

GBIII 148

EN 13813:2002

6696

Kunstharzestrich / Kunstharzbeschichtung für die Anwendung in Innenräumen

Brandverhalten:	E _n
Freisetzung korrosiver Substanzen:	SR
Verschleißwiderstand:	≤ AR 1
Haftzugfestigkeit:	≥ B 1,5
Schlagfestigkeit:	≥ IR 4

Wir weisen darauf hin, dass die vorstehenden Daten / Angaben in der Praxis bzw. im Labor als Richtwerte ermittelt wurden, und daher grundsätzlich unverbindlich sind.

Die Angaben stellen daher lediglich allgemeine Hinweise dar und beschreiben unsere Produkte sowie informieren über deren Anwendung und Verarbeitung. Dabei muss berücksichtigt werden,

dass aufgrund der Unterschiedlichkeit sowie der Vielseitigkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen, der verwendeten Materialien und Baustellen naturgemäß nicht jeder Einzelfall erfasst werden kann. Insoweit empfehlen wir daher in Zweifelsfällen entweder Versuche durchzuführen oder bei uns nachzufragen. Soweit wir nicht spezifische Eignungen oder Eigenschaften der Produkte für einen vertraglich bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich

zugesichert haben, ist eine anwendungstechnische Beratung oder Unterrichtung, auch wenn sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufs- und Lieferbedingungen.

Mit Erscheinen einer Neuauflage dieses Technischen Merkblattes ersetzt die Neuauflage das bisherige Technische Merkblatt.